

## AM ANFANG STEHT DIE DIAGNOSE

Der sehr komplizierte Verdauungstrakt des menschlichen Körpers besteht aus verschiedenen Organen. Die Speiseröhre, Magen, Darm, Leber, Galle und Nieren, werden jedoch oft von verschiedenen Erkrankungen heimgesucht, die in der Regel mit unterschiedlichen Symptomen wie Schmerzen oder Unwohlsein auf sich aufmerksam machen. Leider tun dies nicht alle, denn neben den häufigen Erkrankungen wie Darmkrebs oder Magenschleimhautentzündungen bleiben viele Krankheiten jahrelang unentdeckt. Dies stellt eine besondere Herausforderung für den behandelnden Arzt und den Patienten dar. Um zügig eine möglichst genaue Diagnose zu erstellen, sind persönliche Gespräche das zentrale diagnostische Mittel, denn es gilt überflüssige Untersuchungen sinnvoll zu vermeiden. Diese Vorgehensweise Bedarf mitunter viel Zeit, die wir uns sehr gerne für Sie nehmen.

## KURZE WEGE BEDEUTET GUTE ZUSAMMENARBEIT

Als besonderes Qualitätsmerkmal unserer Klinik gilt die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Fachabteilungen. Im speziellen der Gastroenterologie, der Allgemeinchirurgie und der Onkologie. Erkrankungen, wie z.B. Gallensteinleiden, Refluxerkrankungen, Tumorerkrankungen oder Entzündungen im Magen-Darm-Trakt, wie die Divertikulitis erfordern häufig das fachübergreifende Wissen verschiedener Ärzte.

Die räumliche Nähe der Abteilungen sowie ein regelmäßiger Wissens- und Meinungsaustausch der Spezialisten hat sich schon oft als besonderer Vorteil für unsere Patienten erwiesen.

## INTERDISZIPLINÄRE TUMORKONFERENZEN

Wir arbeiten in einem interdisziplinären Team. Regelmäßig treffen sich unsere **Spezialisten aller Fachbereiche** in unserer Tumorkonferenz. Sie bündeln ihr Fachwissen und ihre Erfahrungen und sprechen gemeinsam über jeden Tumorpatienten, um die individuell bestmögliche Behandlungsstrategie anbieten zu können.

## AMBULANT SPEZIALFACHÄRZTLICHE VERSORGUNG (ASV)

Seltene Erkrankungen oder schwere Verlaufsformen von Erkrankungen stellen an Diagnostik und Therapie hohe Anforderungen. Die betroffenen Patienten brauchen häufig eine interdisziplinäre Betreuung durch ein Team von erfahrenen Fachärzten und ihre Behandlung erfordert eine spezielle Qualifikation sowie besondere Ausstattung. Bei uns sind Patienten, die diese Behandlung benötigen, bestens aufgehoben.

## EIN ZENTRALER ANSPRECHPARTNER

Drei Abteilungen ein Ansprechpartner: Wollen Sie einen Termin vereinbaren? Unsere Sekretärin Eva Völker hilft Ihnen gerne bei der **Terminvereinbarung** in der für Sie **passenden Sprechstunde**.



## Zertifizierungen



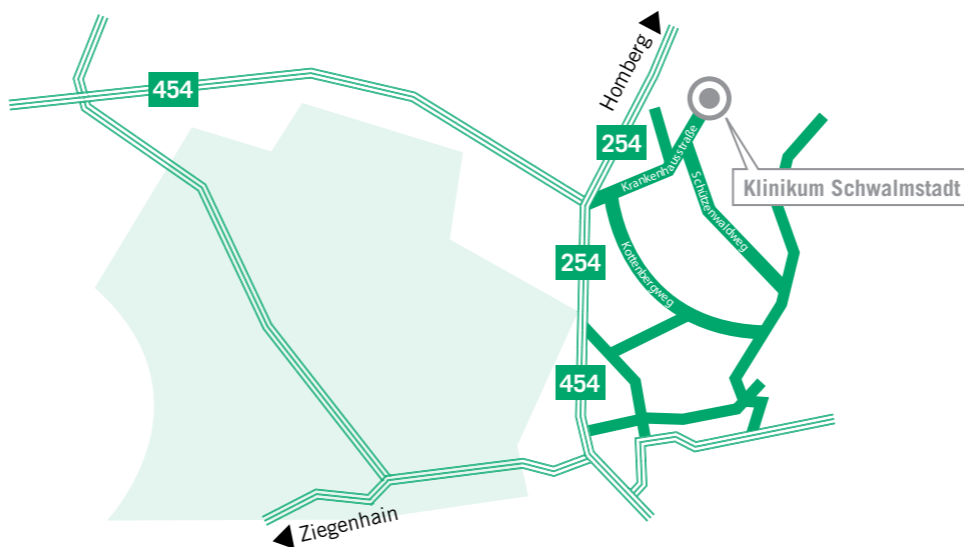
## Kontakt

### Asklepios Klinikum Schwalmstadt

Krankenhausstraße 27  
34613 Schwalmstadt  
Tel.: (0 66 91) 799-0  
Fax: (0 66 91) 799-519

Sekretariat: Eva Völker  
Tel.: (0 66 91) 799-484  
Fax: (0 66 91) 799-486  
e.voelker@asklepios.com

[www.asklepios.com/schwalmstadt](http://www.asklepios.com/schwalmstadt)



Gemeinsam für Gesundheit

[www.asklepios.com](http://www.asklepios.com)

Allgemein- & Viszeralchirurgie - Gastroenterologie - Hämatologie - Onkologie - Palliativmedizin

# Gemeinsam für Ihre Gesundheit

Ihre Experten bei Magen-Darm-Erkrankungen



ASKLEPIOS  
Schwalm-Eder-Kliniken  
Klinikum Schwalmstadt

Stand 05/2016



„Wir übernehmen die chirurgische Behandlung sämtlicher Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts, der Schilddrüse sowie Hernien und heilen Infektionen des Weichteilgewebes (Bauch). Alle gängigen Verfahren der Viszeralchirurgie werden mit modernster Technik durchgeführt.“

**Dr. med. Felix Meuschke**  
Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie

## DIE BESTE VERSORGUNG FÜR UNSERE PATIENTEN

Unsere Patienten stehen stets im Mittelpunkt. Wir bieten Ihnen eine wohnortnahe Versorgung mit moderner Medizintechnik, wobei **minimal-invasive Methoden** (Schlüsselloch-Chirurgie) unsere Schwerpunkte bilden. Wir nutzen neueste **3D HDTV-Videosysteme** und **beste Instrumente**. Bei uns profitieren Sie von **gut vernetzten Strukturen in und zwischen den Abteilungen**.

Bei einem Großteil der Operationen am Verdauungstrakt verfahren wir nach der sogenannten **„Fast-Track“-Chirurgie** (aus dem Englischen, sinngemäß: Schnellspur-Chirurgie), die darauf abzielt, dass der Patient noch zügiger wieder auf die Beine kommt und sich schneller erholt.



## DARMERKRANKUNGEN

Symptomatisch für Darmerkrankungen sind beispielsweise Durchfall, Verstopfungen, Blähungen und Blut im Stuhl. Die hierfür möglichen Ursachen reichen von Reizdarm, Magen-Darm-Infektionen, chronisch-entzündlichen Darmkrankheiten wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa bis hin zu Darmkrebs.

Wird **Darmkrebs** früh erkannt, ist er gut heilbar. Wenn auch Sie sich schützen und vorsorgen möchten, sollten Sie sich in regelmäßigen Abständen einer **Darmspiegelung** unterziehen.

Häufig müssen wir eine **Darm-Operation** vornehmen, weil sich Divertikel gebildet haben. Um Divertikel rechtzeitig erkennen und sicher diagnostizieren zu können, hilft eine **Magen- oder Darmspiegelung**.

Unsere Kollegen der **Gastroenterologie** bieten in Zusammenarbeit mit unseren **Onkologen** moderne Therapiestrategien. Wir wenden häufig minimalinvasive Operationsverfahren an, die ohne große Schnitte auskommen. Unsere **laparoskopische 3D-HDTV-Technik** macht High-End-Spiegelungen möglich. Damit können wir den Operationsbereich plastisch darstellen und besonders nervenschonend vorgehen, was die Komplikationsrate nach der Operation verringert.



„Leiden Sie unter Beschwerden wie Übelkeit, Schluckstörungen, Bauchschmerzen, ungewolltem Gewichtsverlust, Durchfall, Verstopfung, Blut im Stuhl oder Gelbfärbung der Haut, nehmen Sie diese Beschwerden bitte ernst und suchen Sie einen Arzt auf.“

**Paul Peters**  
Leitender Oberarzt der Gastroenterologie

## UNIVERSITÄRE AUSSTATTUNG UND STANDARDS

Über das normale Spektrum der medizinischen Versorgung hinaus, verfügen wir am Klinikum Schwalmstadt über eine moderne Ausstattung und hervorragende Expertise.

Dies ermöglicht es uns auch sehr komplexe Fälle auf universitärem Standard zu behandeln. Hierzu zählen unter anderem Erkrankungen der Gallenwege oder der Bauchspeicheldrüse, die wir mit Hilfe von **ERCP- und endosonografischen Untersuchungen** mit Gewebeentnahmen zuverlässig diagnostizieren können. So können z.B. quälende Gallensteine mit kleinen Werkzeugen und somit für den Patienten auf schonende Weise aus dem Gallengang entfernt werden.

Zum erweiterten Portfolio zählen die externe Ableitung der Gallenwege (PTCD), sowie die

Entfernung auch größerer Polypen in Magen und Darm mit der **ESD-Technik**, wodurch dem Patienten mitunter größere Operationen erspart bleiben können.

Unsere Fachärzte führen alle endoskopischen Untersuchungen auf höchstem Niveau und entsprechend den aktuellsten Leitlinien durch. Alle Untersuchungen können auf Wunsch in einer Sedierung (tiefer Schlaf) erfolgen. Magen- und Darmspiegelungen sind häufig ambulant möglich.

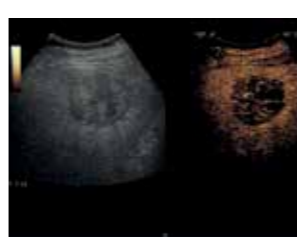
Wir untersuchen sowohl mit **endoskopisch-interventionellen Verfahren** (spiegelnd bildgebenden und zugleich operativ eingreifenden) als auch **sonografischen Methoden** (röntgenstrahlenfreier Bildgebung mittels Ultraschall). Unsere sehr erfahrenen und kompetenten Experten führen diese Untersuchungen durch.



Endosonografie („Ultraschall von Innen“, ähnlich einer Magenspiegelung) mit Nachweis eines 5 mm großen Steines im Gallengang. Dieser Stein führte zu ausgeprägten Koliken bei der Patientin. Zum Zeitpunkt der Untersuchung war die Patientin aber beschwerdefrei.



Entfernung eines Steines aus dem Gallengang. Der Eingriff erfolgt mit einem Endoskop über den Magen. Der Patient schläft während der Untersuchung, die etwa 30 Minuten dauert. Für gewöhnlich können Patienten nach 1-2 Tagen das Krankenhaus wieder verlassen.



Ultraschall mit Kontrastmittel.

Mittels der Kontrastmittelsonografie können häufig gutartige von bösartigen Strukturen in der Leber unterschieden werden. Das Bild stelle eine Metastase dar.



„Wir diagnostizieren und therapieren alle internistischen Erkrankungen sowie Tumorerkrankungen.“

In der **Palliativmedizin** begleiten wir unheilbar kranke Menschen, um ihnen einen guten Umgang mit der Situation zu ermöglichen.“

**Dr. med. Raghdan Baroudi**  
Leiter der Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin

## BEHANDLUNG VON TUMORERKRANKUNGEN

Wir wissen, dass es Betroffene und deren Angehörige zumeist stark erschüttert, die Diagnose einer Tumorerkrankung zu erhalten. Dem stetigen Fortschritt in der medizinischen Forschung verdanken wir, dass Spezialisten zahlreiche Tumorerkrankungen heilen können, gerade wenn sie in einem Anfangsstadium entdeckt werden. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, sofern Sie weitere Fragen haben. Wir helfen Ihnen gerne und kompetent.

Bei der medikamentösen **Therapie von Tumorerkrankungen** ist der Einsatz von Chemotherapeutika mitentscheidend.

Mit einer Chemotherapie soll erreicht werden, dass ein Tumor schrumpft. Dadurch können die Chirurgen kleinere Operationen durchführen oder sie können so Tochtergeschwülste, die sich einer operativen Therapie entziehen, behandeln.

In unserer Tagesklinik führen wir **Chemotherapien** entsprechend den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen durch. Uns liegt zudem am Herzen, dass unsere Patienten sich bei uns gut aufgehoben fühlen. Deswegen schaffen wir eine **entspannende und einfühlbare Atmosphäre**.

Wir arbeiten für Ihr Wohl in einem **interdisziplinären Team**. Regelmäßig treffen sich unsere Spezialisten aller Fachbereiche in unserer **Tumorkonferenz**.

## PALLIATIVMEDIZIN

Wir sind mit Einfühlungsvermögen für Sie da. In der Palliativmedizin begleiten wir unheilbar kranke Menschen bis zum Schluss. Ziel ist es, unnötiges Leid ersparen und die **Lebensqualität** zu erhalten.



Die Palliativmedizin unterscheidet den medizinischen Bereich und den psychosozialen Bereich. Aufgrund dieses ganzheitlichen Ansatzes kümmert sich bei der palliativen Begleitung ein Team von Spezialisten aus unterschiedlichen Disziplinen um den Patienten: Ärzte, Krankenschwestern, Physiotherapeuten, Pflegekräfte, Psychologen, aber auch Seelsorger und Sozialarbeiter.